

und eingesetzt wird, nachdem vorher fünf andere hier gesessen, auf der folgenden Paulus zuerst von Aquileja nach Grado flüchtet und hier einfach das Patriarchat fortführt, dass dort der Papst Benedict Grado den Rang einer metropolis ertheilt, hier Helias dies proclamiert und der Papst Pelagius es nur bestätigt. Es ist klar, dass nicht derselbe Mann beides geschrieben, d. h. verfasst haben kann, wenn auch ein und dieselbe Hand es dem Pergament übergab. Offenbar liegen zwei verschiedene Relationen über den Ursprung des Patriarchats und der Metropolitanwürde von Grado vor, die darin übereinstimmen, dass Paulus der erste war, welcher diese bekleidete, aber die Sache selbst verschieden auffassen, die eine alles gleich auf Rom und seinen Bischof zurückführt, die andere die Metropolitanrechte vom Helias wahren oder neu begründen, vom Papst nur bestätigen, diese dagegen den Paulus zuerst nach Grado kommen lässt, während jene ihm hier nicht weniger als fünf Vorgänger giebt.

Diese beiden Darstellungen sind uns nun aber noch gesondert erhalten.

Schon von anderen ist, wie bemerkt, darauf hingewiesen, dass ein Theil des im Cod. Barber. überlieferten Chron. Gradense in nahem Zusammenhang steht mit einem Stück des Chron. Altinate. Eine nähere Vergleichung zeigt, dass sich jenes in der That ganz und gar als Ableitung verhält, einiges fast wörtlich wiedergegeben, anderes ausgelassen ist, dabei der barbarische und mitunter fast unverständliche Ausdruck der Vorlage gebessert, auch wohl einmal einzelnes zur Erläuterung hinzugefügt ist. Eine Stelle mag das Verhältniss zeigen:

Chron. Altin. (Arch. st. App. V, S. 80).

Beatus dux Matamaucensis cum omnibus tribunis Venetie ad Romam adepti sunt iter, ut ad sancte Romane sedis pontificem nomine Benedictum, universalis orbis apostolicum principem; qui ante pontificem venit dux, inquisivit ad eum nove civitatis Aquilegie Gradensem ut metropolim institueret, secundum veteris Aquilegie consuetudines; et ostendit ad eum nomine pontificum per ordinem, quod retro tempore in eadem civitate ordinati fuerunt absque nullo episcoporum confirmatione in nova Aquilegia habitantes fuerunt.

S. 81.

instituerunt totius Venetie fieri, immo et Istrie, scilicet ad regendam ecclesiam atque cum Dei timore dispensandam.

Chron. Grad. S. 42.

Hisdem autem temporibus Beatus dux Matamaucensium cum quibusdam tribunis et nobilibus suis ad universalem Romane sedis pontificem nomine Benedictum adgressi sunt iter. At quem cum pervenissent, suppliciter fuis precibus, quatinus Gradense castrum novam Aquilejam institueret et totius Venetiae et Hystriae metropolim ordinaret, deprecabantur. Nomina quoque patriarcharum, qui post destructionem Aquilegensium urbis sine alicuius apostolici concessionem in prefato Gradensi castello sederant, refferebant.